B-kPT5 Susanne Herrmann

Tagesordnungspunkt: TOP 6.3.3. Frauenplätze (14 Delegierte, 7 Ersatzdelegierte)

Selbstvorstellung

Alter:
55

Geschlecht:
weiblich

Geburtsort:
München

Liebe Freundinnen und Freunde,

ich hasse Ungerechtigkeit und ich liebe unsere Demokratie - und dafür muss ich aufstehen. Und noch mehr tun. Deshalb bitte ich um eure Stimme als Delegierte für die LDK.

Der Schutz der Demokratie beginnt bei uns

Der Demokratie wegen bin ich 2018 Mitglied bei den Grünen geworden: Der Erfolg der AfD bei der Bundestagswahl 2017 hat mich wirklich erschüttert. Wie wir heute sehen, war das noch lange nicht das Ende des Rechtsrucks und der Spaltung.

Nur gemeinsam können wir die besten Antworten finden auf die Multikrisen unserer Zeit. Klimakrise, Krieg, Rechtsruck, Inflation, Spaltung der Gesellschaft.

Seit 2018 engagiere ich mich deshalb vor allem in der LAG Demokratie und Recht, war zwei Jahre Sprecherin der LAG und bin seit 2020 BAG-Delegierte. Dort arbeite ich an Anträgen, Projekten und programmatischen Schreibgruppen mit, zum Beispiel zu Hatespeech oder sozialer Gerechtigkeit.

Wer bin ich?

Im Münchner Norden aufgewachsen, lebe ich seit 1991 in München (Laim, Giesing, Westend, Thalkirchen, Obersendling/Solln). Seit 30 Jahren arbeite ich als Redakteurin und Schlussredakteurin/ Lektorin. Mehrere Jahre war ich außerdem als Lerntherapeutin tätig und seit 2021 helfe ich einer Stiftung beim Aufbau und mit redaktionellen Inhalten, die Kindern aus dysfunktionalen Familien beisteht. Ich bin kommunikativ und kann Menschen und Ideen gut zusammenbringen.

Kompromisse finden, die Gegensätze überwinden und dabei keine Perspektive vergessen

Als Basismitglied, als eine von euch, möchte ich euch bei der LDK vertreten. Das einzige Merkmal, das mich zur Angehörigen einer marginalisierten Gruppe macht, ist, dass ich eine älter werdende Frau bin. Gerade aus dieser privilegierten Situation heraus finde ich es so wichtig, meine Stimme und meine Ressourcen einzusetzen für diejenigen und mit denjenigen, die schwerer Gehör finden als ich. Hürden zu beseitigen, um alle sichtbar zu machen.

Momentan arbeite ich deshalb gemeinsam mit der BAG Demokratie und Recht an einem Antragsentwurf, der die wirtschaftliche Situation und zusätzliche Bedürfnisse von Grünen-Mitgliedern stärker in den Blick nimmt, um Beteiligung zu erleichtern. Dabei bringen wir ganz verschiedene Perspektiven zusammen. Und genau das schätze ich so an der Parteiarbeit bei den Grünen, dafür brenne ich.

Was uns als Partei stark und einzigartig macht, ist, dass wir nicht nur für unsere Eigeninteressen, sondern für das Gemeinwohl kämpfen. Und das zu vermitteln, gerade jetzt, halte ich nach innen und außen für unverzichtbar. Unsere Vielfalt und das Potenzial unserer Mitglieder müssen wir fördern und einsetzen. Heute mehr denn je!

Meine berufliche und meine Lebenserfahrung und mein Engagement möchte ich für die bayrischen Grünen einbringen.

Deshalb freu ich mich, wenn ihr mich als Delegierte wählt. Vielen Dank!